

TRINKHEILWASSER

„THERMALWASSER BAD LAUSICK“

Anwendungsgebiet: Trinkkur

Darreichungsform: Heilwasser zum Trinken

Heilanzeigen: Urologische Erkrankungen
(Erkrankungen der Nieren, der Blase und der ableitenden Harnwege)

- Zur unterstützenden Behandlung bei Harnsteindiathese
- Zur unterstützenden Behandlung bei Hyperurikämie
- Zur Unterstützung von Kuren bei Störungen der Blutdruckregulation
- Begleitend zur Unterstützung der Ausschwemmungen von Metaboliten
- Eisenmangelzustände
- Allgemeine Roborierung, insbesondere nach Infekten

Gegenanzeigen:

- Eingeschränkte Flüssigkeitstoleranz
- Akute Erkrankungen des Verdauungstraktes und der Nieren
- Bestehende Eisenresorptionsstörung

Besondere Vorsichtshinweise bei Gebrauch: keine

Verwendung bei Schwangerschaft und Laktation: Bei verstärkter Neigung zu Wassereinlagerungen besteht eine Kontraindikation

Dosierung und Art der Anwendung:

Dosierung bei urologischen Indikation und bei Hyperurikämie:

- Bei urologischen Indikation und bei Hyperurikämie werden über den Tag verteilt mindestens 1,5l Thermalwasser, die letzte Portion kurz vor Beginn der Nachtruhe, empfohlen
- Bei Harnsteindiathese ist eine tägliche Thermalwassereinnahme von 2,5- 3l indiziert

Dosierung bei oraler Anwendung zur unterstützenden Behandlung bei Eisenmangelzuständen und zur allgemeinen Roborierung:

- Zur Eisensubstitution für Erwachsene wird eine tägliche Trinkmenge mit dem Thermalwasser von ca. 1,5-2 Liter pro Tag empfohlen.
- Diese Trinkmenge entspricht einer Fe^{2+} - Konzentration von insgesamt 30mg bei einem Fe^{2+} - Gehalt des Thermalwassers von > 20mg/L.
- Die genannten Trinkmengen sollten mindestens auf 3 Portionen, jeweils vor den Mahlzeiten über den Tag verteilt getrunken werden.

Überdosierung: Entfällt

Besondere Warnungen: Keine

Auswirkungen auf Kraftfahrer und die Bedienung von Maschinen: Keine bekannt

Entsprechend der Analyse des Institutes
LABORUNION Prof. Höll & Co. GmbH Bad Elster
vom 28.07.2021

handelt sich es um ein Heilwasser mit der Charakteristik:

THERMALWASSER

Ionenbilanz

	Massen- konzentration mg/l	Äquivalent- konzentration mmol/L	Äquivalent- anteil %
Lithium (Li ⁺)	0,16	0,023	0,333
Natrium (Na ⁺)	23,40	1,018	14,687
Kalium (K ⁺)	5,70	0,146	2,104
Magnesium (Mg ²⁺)	14,30	1,177	16,980
Calcium (Ca ²⁺)	76,10	3,797	54,797
Strontium (Sr ²⁺)	0,65	0,015	0,214
Eisen (Fe ²⁺)	20,50	0,734	10,594
Mangan (Mn ²⁺)	0,372	0,014	0,195
Ammonium (NH ₄ ⁺)	0,19	0,011	0,152
Kationen gesamt	141	6,93	100
Chlorid (Cl ⁻)	50,9	1,436	20,747
Fluorid (F ⁻)	0,22	0,012	0,167
Bromid (Br ⁻)	0,240	0,003	0,043
Iodid (I ⁻)	0,019	0,000	0,002
Sulfat (SO ₄ ²⁻)	62,80	1,308	18,895
Nitrit (NO ₂ ⁻)	<0,005		
Nitrat (NO ₃ ⁻)	<0,50		
Hydrogencarbonat (HCO ₃ ⁻)	254	4,163	60,156
Hydrogensulfid (HS ⁻) ber. ü. Dissoziationsgewicht	0,041	0,001	0,02
Hydrogenphosphat (HPO ₄ ²⁻)	<0,03		
Anionen gesamt	368	6,92	100
Summe der gelösten Stoffe	523		

Weiter untersuchte Parameter		
Bezeichnung der Messgrößen	Einheit	Messwert
Temperatur Wasser (Entnahme)	°C	20,9
pH-Wert (bei Probeentnahme)		7,3

Schema nach Udluft



Kreisfläche entspricht Gehalt von 523 mg/l gelöste Stoffe

Stand der Information: 20.12.2021

Pharmazeutisches Unternehmen: Stadt Bad Lausick